

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 80.

Mittwoch den 6. April

1864.

## Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Carl Lehr zu Schierstein ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 28. April 1864 Vormittags um 8 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusinbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 29. März 1864.

Herzogl. Nass. Justiz-Amt.

77

Fuchs.

## Befanntmachung.

Mittwoch den 6. April Vormittags 11 Uhr kommen folgende Bauarbeiten, (als:

- 1) die bei Erbreiterung des Wegs längs der Trinkhalle vorkommende Mauerarbeit, veranschlagt zu 1052 fl. 22 fr.
- 2) die bei Errichtung von Ueberfahrtsbrücken und Anlage von Feldwegen und Gräben vorkommenden Arbeiten, bestehend  
in Grundarbeit, veranschlagt zu 497 " 36 "  
" Maurerarbeit 770 " 30 "  
" Stucksteinlieferung 252 " 43 "  
" Chausseearbeiten 57 " 12 "

in dem hiesigen Rathhause öffentlich wenigstnehmend zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 2. April 1864.

Der Bürgermeister.

Fischer.

## Befanntmachung.

Donnerstag den 7. April d. J. Vormittags 9 Uhr läßt Hr. Daniel Fausel von hier in dem Hause Römerberg 30 ein vollständiges Schlosserwerkzeug mit 1 Ambos und 1 Blasbalg gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 1. April 1864.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

4825

Coulin.

Zufolge Auftrags Herzogl. Justizamts sollen Mittwoch den 6. April L. J. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigen Rathhause

- a) 1 Bett, 1 Canape, 1 Commode,
- b) 3 Betten,
- c) 2 Betten,
- d) 1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, 1 Tischtuch mit 12 Servietten

versteigert werden.

Wiesbaden, den 5. April 1864.

Der Gerichtsvollzieher.

Viebricher.

Zufolge amtlichen Auftrags werden Mittwoch den 6. April Nachmittags 4 Uhr auf dem hiesigen Rathhause

- a) 1 Schrank und 1 Commode,
- b) 1 Commode und 1 Schrank,
- c) 1 Ziehstarrn und 1 Schrank,
- d) 1 vollst. Ladeneinrichtung, 1 Canape mit 6 Stühlen und 1 Teppich, und
- e) 1 Kleiderschrank

versteigert.

Wiesbaden, den 5. April 1864.

Der Gerichtsvollzieher.

Boos. 4986

## Rambach.

Bei hiesiger Gemeindecasse liegen gegen gerichtliche Sicherung 250 fl. zum Ausleihen bereit. Das Nähere ist bei dem Unterzeichneten zu erfragen.

Rambach, den 29. März 1864.

Der Bürgermeister.

Wintermeyer.

105

## Holzversteigerung.

Freitag den 8. April l. J. werden im Bärstadter Gemeindewald, District **Hundskopf**:

61 eichene Bau- und Werkholzstämmen von 3850 Cbf.,

46 1/2 Klafter eichen Scheitholz

versteigert.

Bärstadt, den 30. März 1864.

Besier, Bürgermeister. 4762

## Notizen.

Heute Mittwoch den 6. April, Morgens 9 Uhr: Mobilienversteigerung der Frau H. Müller Wtw., Heidenberg 6. (S. Tgl. 78.)

## Wein-Versteigerung zu Eltville.

Mittwoch den 11. Mai, Mittags 12 Uhr, lassen die Erben des Geheimraths Crève zu Eltville nachfolgende Weine öffentlich versteigern:

1 Stück 1857r, 2 ganze und 6 halbe Stück 1858r, 1 Stück 1859r, 8 halbe Stück und 2 Ohm 1861r, 8 ganze und 15 halbe Stück 1862r und 6 ganze und 2 halbe Stück 1863r.

Die Proben werden Dienstag den 26. April und Dienstag den 3. Mai an den Fässern, am Tage der Versteigerung aber nur in dem Versteigerungslocale verabreicht.

Eltville, den 2. April 1864.

Geheimerath Crève's Erben. 4987

## Aufforderung.

Ich ersuche alle Diejenigen, welche noch rechtmäßige Forderungen an den Nachlaß meines verstorbenen Vaters **Fr. Bauer** zu machen haben, mir ihre specificirten Rechnungen um so gewisser binnen 14 Tagen einzureichen, da spätere Anforderungen unberücksichtigt bleiben müssen.

Wiesbaden, 5. April 1864.

**Aug. Bauer,**

4919

Ed der Bahnhof- und Louisenstraße 16.

Dem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mich als Tapezierer dahier etablirt habe.

Stets werde ich bemüht sein; mir durch solide und geschmackvolle Arbeit das in mich zu setzende Vertrauen zu rechtfertigen, wonach um zahlreiche Aufträge bittet

**Theodor Bauschmann,** Tapezierer

Häfnergasse 17. 4988

Im Hotel Nassau ist ein **Glas-Lüstre** billig zu verkaufen. Zu erfragen bei dem Portier. 4989

## Localveränderung.

Meinen geehrten hiesigen und auswärtigen Kunden die ergebene Anzeige, daß ich mein seitheriges Local Goldgasse 1 verlassen und  
**Unter-Webergasse No. 18**  
verlegt habe.

Für das bisherige Vertrauen und Wohlwollen meinen verbindlichsten Dank abstattend, bitte ich mir dasselbe auch dahin folgen lassen.

Wiesbaden, den 30. März 1864.

Hochachtungsvoll

4514

**C. Lamberti**, Hand Tailleur.

## Geschäfts-Verlegung.

Ich beehre mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß sich mein Maschinen-geschäft von heute an Rhein-Allee Nr. 17 befindet, womit ich die Kesselbau-binde, daß ich nebst der Anfertigung von neuen Dampfmaschinen ver-comobilen (mit stehenden und liegenden) Kessel, Pressen, Mühlen, Brauereieinrichtungen, Pumpen etc. sowie von Dampf-, Brä- und Seifenkessel Wasserreservoirs, Schornsteinen, Wasser- und Dampfheizungen und Leitungen, kugelförmigen Kaffeebren-nern, Malzdörren, Kühlschiffen, letztere mit oder ohne blankgeschliffene Platten, etc.; auch alle in diese Fächer einschlagende Reparaturen übernehme.

Gartenfeld bei Mainz, den 24. Februar 1864.

4339

**C. Senftle.**

## Wohnungsveränderung.

Meinen verehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich meine Woh-nung Friedrichstraße 28 verlassen und eine andere **Wexergasse 27** bezogen habe. Für das mir seither geschenkte Vertrauen dankend, bitte ich, dasselbe mir auch dorthin folgen zu lassen.

4980

**Philipp Kühn**, Spengler.

## Wohnungsveränderung.

Meinen Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich nicht mehr Kirchhofs-gasse 6 wohne, sondern Eck der Gold- und Wexergasse 8 im Hinterhaus. Das mir seit langen Jahren geschenkte Vertrauen bitte ich mir auch dahin folgen zu lassen.

**Salomon Marx.** 4666

## Wohnungs-Veränderung.

Meinen Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich meine Wohnung Hei-denberg 31 verlassen habe, und eine andere Heidenberg 10 bei Frau Christian Kleber Wittwe bezogen habe. Für gute und dauerhafte Arbeit werde ich stets besorgt sein.

4981

**R. Ludwig Sprunkel**, Tünchermeister.

## Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung ist jetzt Heidenberg 38, nächst der Röderstraße.

**Fr. Fischer**, Schuhmacher. 4982

## Wohnungsveränderung.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung Saalgasse 4 ver-lassen und eine andere Hochstätte 23 bei Frau Dinges bezogen habe.

**Wilh. Gilbert**, Tüncher. 4983

## Samen-Empfehlung.

Alle Sorten Pflanzen- und Blumensamen, Grassamen für Wiesen- und Gartenanlagen, sowie alle Arten Aleeisamen in bester und frischster Qualität, bringt unter Zusicherung billigster Bedienung in empfehlende Erinnerung.

A. Thilo, orm. J. E. Franken, Marktstr. 11. 4765

## Samen-Empfehlung.

Grassamen für Gartenanlagen, wozu nur ganz ausdauernde Grasarten sind und nach Verhältniß des Bodens gemischt sind, sowie best englisch Rasengras 1r Qualität empfiehlt zu den billigsten Preisen die Samenhandlung von Joh. Georg Mollath, Korbgaſſe in Mainz. Mein Rasen- und Blumensamen wird auf Verlangen franco eingesandt. 4990

In C. W. Kreidel's Verlag erschien soeben

## Von Saalfeld bis Aspern.

Historischer Familien-Roman

von

Heinrich Koenig.

3 Bde. Preis 4 Thlr. 15 Sgr.

Der in unserer Mitte lebende Verfasser bezeichnet diesen neuen Roman als ein Seitenstück seiner vielgelesenen „Clubisten von Mainz.“ Im Rahmen der beiden Ereignisse bei Jena und Aspern führt der beliebte Verfasser sein Familiengemälde aus, in dem die bedeutenden Männer jener für das Vaterland ernsten Zeit handelnd hervortraten. Die vielen Freunde, welche Heinrich Koenig durch seine früheren Schriften gewonnen, werden diese mit aller Liebe und Mühe geschriebene neue Arbeit mit Freude begrüßen.

## Tapeten, Rouleaux, Wachstuch u. Matten

in allen Gattungen empfiehlt

A. Tillmann, Burgstraße 7. 4991

## Gummi-Schuhe

bei

G. Rach, Neugasse 11. 4992

## W. & C. Wolff, Louisenplatz 7,

empfehlen ihr Lager selbstverfertigter Flügel und Pianino's, sowie Patent-Tafelklaviere von Raim & Günther unter mehrjähriger Garantie.

Aechte Alizarin- und gewöhnliche Tinte, sowie alle Schreibmaterialien und kleine Conto-Bücher empfiehlt

A. Thilo, Marktstraße 11. 4765

Eine Treppe in 14 Steigungen, sowie diverse Fenster sind billig zu verkaufen Webergasse 16. 3702

Im Verlage von **L. Holle** in Wolfenbüttel erscheinen:

**Jos. Sandu's 83 Quartette für 2 Violinen, Viola und Violoncelle**, revidirt vom Musikdirector Dietrich. Ausgabe in Stimmen. 25 Hefte. Nebst Biographie und Portrait in Stahlstich als Prämie. Preis complet 8 Thlr. (pr. Bogen nur circa  $\frac{3}{4}$  Sgr.) Das 1. Hest Quartett 1—3 und thematisches Verzeichniß über alle 83 Quartette enthaltend (Preis 21 fr.) ist durch die **L. Schellenberg'sche** Hofbuchhandlung in Wiesbaden zur Ansicht zu erhalten, die Fortsetzung jedoch nur auf feste Bestellung.

## Schulbücher.

Sämmtliche hier eingeführten Schulbücher  
sind vorrätbig in

**Wilhelm Roth's**

Kunst- und Buch-Handlung.

165

Bei Unterzeichnetem werden **Bilder** von Wasser-, Spor-, Rost- und sonstigen Flecken wieder schön weiß gebleicht.

**C. Reitz**, Mühlgasse 11. 4578

## E. Basting's Bitterwein.

Die Niederlage dieses so bewährten Heilmittels gegen Magen- und Unterleibsleiden befindet sich bei

**P. Bickel**, Langgasse 24. 18721

## Neuer Beweis

über die Vortrefflichkeit des

173

## R. F. Daubitz'schen Kräuter-Liqueurs,

ächt zu haben bei

**A. Victor**, Wiesbaden, Geisbergstraße 9,  
**W. Victor**, Langgasse 5, **A. Thilo**, Marktstraße 11, und in sämmtlichen  
Orten des Herzogthums.

Sehr geehrter Herr! Indem ich Ew. Wohlgeboren ganz ergebenst ersuche,  
mir gefälligst 4 Flaschen Ihres Kräuter-Liqueurs gegen Postvorschuß zusenden  
zu wollen, theile ich Ihnen gleichzeitig mit, daß der zweimonatliche Gebrauch  
des genannten Liqueurs mir hinsichtlich meiner Hämorrhoidalleiden sehr gute  
Dienste geleistet hat. Münster, den 31. Juli 1863. Hochachtungsvoll Over-  
hage, Feldwebel a. D.

**Necht kaukasisch Wanzentod und** | Ein bewähr. Mittel zur Vertilgung  
**persisches Insectenpulver** | aller Arten Insecten u. Wanzen.  
**engl. Glycerin-Seife**, sehr empfehlenswerth für alle Haut-  
ausschläge und

**Fentona**, oder amerik. Blüthenöl, ein vortreffliches Mittel gegen  
Zahnschmerzen

empfehlte

**A. Thilo**, Marktstraße 11. 4765

**Franz Altstätter Sohn,**  
**Webergasse No. 14,**  
 empfiehlt sein vollständig assortirtes Lager in Herren-  
 und Damenhemden, Leinwand, Taschentücher &c.  
 4273 Feste Preise.

**Für Confirmanden**  
 ganze Anzüge, sowie schwarze Tuch-Röcke für Herren zu sehr billigen  
 Preisen, empfiehlt **W. Hack,** Webergasse 5. 2452

**Neueste**  
**FRÜHJAHR-S-MANTEL & MANTILLEN**  
 billigst aus der Fabrik zu beziehen.  
**Confirmanden-Mantillen u. Paletots**  
 in der Damen-Mantel-Fabrik bei  
**A. Alfter** in Mainz,  
 3526 kleine Emmeransgasse.

**Avis für Damen.**  
 Bestellungen zum Anfertigen von Damenhüten, Garnituren, Ro-  
 setten &c. werden möglichst rasch, billig und auf's Geschmacksvollste angefertigt  
 bei **G. Rach,** Neugasse 11. 3996

**Perlkippen, Knöpfe, Garnituren, Epauletts, Gallons,**  
**Sammtbänder** empfiehlt in großer Auswahl zu billigen festen Preisen  
 p. p. Gottlieb,  
 4979 **Clemens Schnabel,** Webergasse 22.

**Nouveautés**  
 in englischen, brüsseler und deutschen Strohhüten zu  
 billigen Preisen. Jede 14 Tage erhalte ich in ca-  
 pots und rundgarnirte Musterhüte aus Paris.  
**P. J. Dümlich,**  
 4823 Frankfurt a. M., Zeil 60, nächst der Post.

Unser Lager fertiger Herren- und Knaben-Anzüge ist nun für die  
 bevorstehende Frühjahrs-Saison auf's vollständigste assortirt und empfehlen dasselbe  
 dem geehrten Publikum zur geneigten Abnahme. Zugleich machen auf ein hübsches  
 Assortiment der verschiedenartigsten Suppen aufmerksam.  
 Auch werden Bestellungen nach Maass in kürzester Zeit ausgeführt.  
 2990 **L. & M. Dreyfuss,**  
 Langgasse 53. in Wiesbaden.

## Den geehrten Herrschaften zur gefäll. Brachtung.

Alles zerbrochene Geschirr in Glas, Porzellan, Marmor, Marmor u. s. w. **fitte** und **niete** ich nach einer neuen Methode, welche **Sti**ze und **Masse** aus-  
hält. Das Geschirr darf ganz entzwei sein oder nur einen Sprung haben; an  
Tassen, die keinen Henkel haben, mache ich neue; ebenso an Kannen und Terri-  
nendeckel neue Knöpfe.

Mein Aufenthalt dauert nur diese Woche.

Wohnung: Nerostraße 3, eine Treppe.

E. Reichel aus Breslau. 4993

## Frühgemüse- und Frühobst-Verkauf.

Herrn Gasthofbesitzer und Wirthe werden aufmerksam gemacht, daß dieses  
Jahr zum ersten Male aus Frhrl. v. Zwielerleinschen Gärten mancher-  
lei Arten Frühgemüse, besonders **Spargeln**, sowie feine Obstsorten abgegeben  
werden, zumal **edelste Tafeltrauben** aus der mehrere hundert Sorten  
haltenden Sammlung im Hausgarten. — Obst wie Trauben erhielten die  
ersten Preise auf den landwirthschaftlichen Ausstellungen 1846 zu Wiesbaden  
und 1857 zu Geisenheim. 4267

Feste Lieferungen würden am liebsten übernommen und könnte bei annehm-  
baren Offerten in späteren Jahren selbst beträchtlicher Bedarf gedeckt werden.

Geisenheim, den 20. März 1864.

F. Ries, Verwalter.

Um Irrthum zu vermeiden zeige ich hiermit an, daß ich blos den Laden  
aufgebe, mein Spenglergeschäft aber vor wie nach fortbetreibe.

3812

Jacob Jung, Spengler, Langgasse No. 39.

## Möbel- u. Spiegellager

17 Kirchgasse 17.

32

C. Leyendecker.

## Ladeneinrichtung zu verkaufen,

geeignet für ein Modegeschäft, sehr leicht aber für ein anderes Geschäft wegen  
den großen Schubladen zu ändern, dieselbe ist **fast neu**, wird aber **billig**  
abgegeben bei

J. Haberstock, Michelsberg 1. 4466

## Möbelverkauf Oberwebergasse 46. 1117

Ein noch in gutem Zustande befindliche **Ladeneinrichtung** mit Glas-  
schränken, Kästen und Theke, sowie ein **Küchenschrank** mit Glasaufsatz  
billig zu verkaufen bei

F. Lehmann, Goldgasse 4. 4994

## Zu verkaufen.

Zwei **Geschäftshäuser** inmitten der Stadt sind zu verkaufen. Wo,  
sagt die Exped. 4995

Eine Anzahl starker **Pflaumenwildlinge**, **Johannisstammchen**  
und **Brunus Mahaleb** zum Veredeln wird billig abgegeben Mainzer-  
straße No. 15. 4996

Getragene **Herrn- und Damenkleider** werden fortwährend gekauft  
bei **A. Harzheim**, Goldgasse 21. 731

Zu verkaufen einige Ctr. gutes **Grummet** von Gartengras Mainzer-  
straße No. 16. 4882

Freunden und Bekannten gebe ich die Nachricht, daß ich am 1. Oftertage getraut wurde zu London.

Frau **Philippine Margarethe Eßer**, geb. **Trapp**,  
4997 von Wiesbaden.

## Ruhrkohlen

ganz frischer und vorzüglicher Qualität vom Schiff bei  
4228 **Hch. Heyman**, Mühlgasse 2.

## Bonner Portland-Cement

empfiehlt  
4444

**Jos. Berberich**,  
Eck der Bahnhof- u. Louisestraße 18.

## Kalk,

jeden Tag frisch gebrannten, bei

**G. Hahn** in Wiesbaden. 3342

Aufträge im **feinen Waschen** und **Bügeln** werden in und außer dem Hause entgegengenommen und pünktlichst besorgt Kirchgasse 20, Hinterhaus, zwei Stiegen hoch. 1250

Alle Arten **Steppereien** werden schnell besorgt, sowie ganze **Ausstattungen**, mit Baumwolle genäht per Elle 2 fr., ditto mit Seide 3 fr. bei  
733 **W. Hack**, Webergasse 5.

Alle Arten **Weißzeuge**, sowie ganze **Ausstattungen** und sonstige **Maschinennähereien** werden schnell, gut und billig besorgt  
Louisestraße No. 23 in Hinterhause. 3275

## Langue française.

Le 15 avril prochain, ouverture d'une cours par apprendre en trois mois à parler et à écrire correctement le français. — Leçons particulières. S'adresser à Mr. De Vergnies, Professeur, 18 Nerostrasse au 2d. 4612

## Französischer Unterricht

wird ertheilt von einem jungen Mann, welcher sehr geläufig französisch spricht und schreibt, Röderallee 4, im 2. Stock. 4827

Eine Stunde **französischer Privatunterricht** ist gleich zu besetzen.  
4828 **Wwe. Lambrich**, Mauergasse 1.

Leçons et conversation françaises par une Demoiselle française au courant de l'enseignement. S'ad. Kapellenstrasse 4. 1756

**Clavierunterricht** wird ertheilt von **Jean Capito**, Nerostraße 19, derselbe kann in deutscher, französischer und englischer Sprache ertheilt werden. 4025

Kirchgasse 29 ist fortwährend **Gespül** abzuholen und sich am besten für Schweine eignet. 4998

Saalgasse 16 sind alle Sorten **Stroh** zu verkaufen. 4607

Zwei schön gezogene **Oleander** sind zu verkaufen Kapellenstraße 8. 4829

Querstraße 2 ist ein zweithüriger **Gleiderschrank** zu verkaufen. 4781

Ein Anjat **Mehlwürmer** wird zu kaufen gesucht. Wo, s. d. Exp. 4926

Ein **Schubkarren** wird zu kaufen gesucht im Berliner Hof. 4999

Mehrgasse No. 30 ist eine schwarz-seidene **Mantille** für Confirmanden zu haben; auch wird daselbst ein **Confirmandenrock** billig abgegeben. 5000

Schachtstraße 5 sind 4-5 Karren guter **Dung** zu verkaufen. 4888

(Hierbei eine Beilage.)

# Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(Beilage zu No. 80)

6. April 1864.

## Bürger-Krankenverein.

Wir beehren uns, verehrlichen Mitbürgern hiermit anzuzeigen, daß mit dem 1. Mai d. J. eine neue Ausnahme activer Mitglieder stattfindet. Unser Verein, welcher jetzt 21 Jahre besteht, und sich in jeder Beziehung als den Interessen der Mitglieder vollständig entsprechend bewährt hat, zählt zur Zeit 60 Ehrenmitglieder, 486 active und 5 unactive Mitglieder.

Anmeldungen zum Eintritt in denselben sind von heute an bis zum 1. Mai d. J. bei dem Director des Vereins, Herrn Maurermeister **G. Ph. Birk**, zu bewirken. Statutengemäß hat jedes Mitglied außer dem einmal zu zahlenden Aufnahmegeld, welches je nach dem Alter festgesetzt wird, monatlich 15 fr. und bei jedem in dem Verein vorkommenden Sterbefall 20 fr. zu entrichten.

Dagegen hat jedes Mitglied aus der Vereinskasse zu beziehen: 1) im Erkrankungsfall täglich 30 fr., 2) beim Tode der Ehefrau 25 fl. zu den Beerdigungskosten und 3) im eigenen Todesfall seine Hinterbliebenen oder Testaments-erben 125 fl., welche de selben sofort nach der bei dem H. Director des Vereins zu machenden Todesanzeige aus der Vereinskasse ausbezahlt werden.

Jedes Mitglied hat außerdem Gleichberechtigung an dem Vereins-Vermögen und seine Ansprüche sind bei außergewöhnlichen Krankheits- und Sterbefällen durch einen entsprechenden Reservefonds vollständig gesichert.

Ehrenmitglieder mit einem jährlichen freiwilligen Beitrag können zu jeder Zeit mit oder ohne Verzichtleistung auf die Sterberente von 125 fl. aufgenommen werden.

Die Statuten des Vereins liegen zu Jedermanns Durchsicht bei dem Hrn. Vereins-Director offen und können auf Verlangen den Interessenten auch zugesendet werden.

Wiesbaden, den 5. April 1864.

Der Vorstand.

39

## Allgemeiner Krankenverein der Stadt Wiesbaden.

Die diesjährige zweite ordentliche Generalversammlung findet Montag den 11. April Abends 8 Uhr im Saale der „Schönen Aussicht“ statt, zu der die Mitglieder hiermit eingeladen werden.

Auf der Tagesordnung stehen:

1) Aufnahme neuer Mitglieder;

2) Antrag des Secretärs auf Erweiterung der Statuten.

Neue Anmeldungen werden von den Mitgliedern des Vorstandes entgegen genommen.

Wiesbaden, den 1. April 1864.

Der Vorstand.

21

## Gefang-Verein Union.

Heute Abend 8½ Uhr Generalversammlung, wozu einladet

Der Vorstand. 5002

## Geschäfts-Empfehlung.

Ich beehre mich hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mich dahier als Sattler etablirt habe.

Indem ich mich in allen in diesem Fache vorkommenden Arbeiten bestens empfehle, verspreche ich, unter Zusicherung billiger Preise, dauerhafte und geschmackvolle Arbeit.

**Carl Herr**, Sattler, Goldgasse 2.

4963

im Hause des Herrn Restaurateur Scheurer.

## Französischen und Düsseldorfer Senf

empfehlst billigt

**A. Thilo**, Marktstraße 11. 4765

## Wohnungsveränderung.

Von heute an wohne ich Häfnergasse im Hause des Hrn. Womberger. Dies meinen Freunden und Kunden zur Nachricht.

**Friedr. Grohmann**, Sattler. 4941

Meine Wohnung und Gefgeschäst befindet sich jetzt **Wegergasse No. 9** im vormal's Diener'schen Hause.

**Heinrich Müller**. 4873

## Kauscher Fleisch

erste Qualität bei

**Karl Klas**, vorm. Frenz sen. 4943

Frankfurter **Bier** aus der Bauer'schen Brauerei, vorzügliche Qualität, in Fässern jeder Größe, empfiehlt zu billigem Preise

**Albert Liebrich**, Marktstraße 36. 4398

## Senf,

Düsseldorfer, beste Qualität, verkaufe en gros & en detail zu billigen Preisen.

**J. Marx**, Römerberg 1. 4944

## Homöopathische, Gewürz- & Vanille-Chocolade, verschiedene Cacaosorten & Speise-Chocolade

empfehlen

**Schumacher & Poths**

181

am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

## Kindfleisch

erste Qualität per Pfund zu 12 kr. ist fortwährend zu haben bei

3595

**M. Baum**, Neugasse 13.

## Für Logisvermietther u. Häuserbesitzer!

Ich stehe mit einer auswärtigen bedeutenden Möbelhandlung in Verbindung, übernehme nunmehr die Ausmöblirung ganzer Häuser, sowie einzelner Zimmer, gestatte die günstigsten Zahlungsbedingungen, namentlich kann bei größerem Bedarf ein mehrjähriger Credit gewährt werden, verspreche außer guter Waare billige Preise.

**J. Haberstock**, Michelsberg 1. 4945

Ein neuer **Kuchenschrank** mit Glasaufsatz steht zu verkaufen bei

admir **Schramm**, Schwalbacherstr. 4938

Bei Architect **E. Baum** sind **Zimmerpäne** zu haben.

4939

**Wägen** per Stück 3 kr. Wegergasse 27.

4611

## Frühjahrs-Mäntel, Mantillen, Paletots, 4979

empfehlen in schöner Auswahl unter Garantie guter Stoffe und Arbeit.

Aufträge zur Anfertigung von **Damenkleidern** und nicht nach Wunsch vorräthiger Gegenstände werden schnell und gut ausgeführt.

Webergasse 22. p. p. Gottlieb,  
Clemens Schnabel.

## Strohüte

Soeben habe eine Sendung neue **Strohüte** erhalten, welche sehr billig und geschmackvoll sind, und empfehle solche zur geneigten Abnahme.

G. Rach, Neugasse 11. 3996

## Die billigsten

**Taffet-Kleider**, schwarze ächte **Lyoner Seide**, welche ich selbst am Plaze gekauft, sind bei mir zu haben.

**A. Alster,**

Mantillen-Fabrik, kleine Emme-  
rangsasse, Mainz. 3526

## Tufsteine

sind fortwährend zu haben bei **J. Stenz** in Biebrich. 4468

## Conrad Martin, Uhrenhandlung,

59 neu. Mainz, Augustinerstraße, 59 neu.



Schwarzwälder Gang-Uhren

empfehlen

ditto

mit Wecker

ditto

mit Schlag-Weck.

ditto

mit Schlag u. Wecker

neusilberne Spindel-Uhren

à 1 fl. 12 fr.

à 1 " 24 "

à 2 " 12 "

à 2 " 24 "

à 3 und 4 fl.

4028

unter Garantie.

## Gartenscheeren,

besonders solid und billig in schöner Auswahl, sind vorräthig bei

4984 **Ga. Sögen**, Messerschmied und Instrumentenmacher.

## Wohnungsveränderung.

Meinen Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich von heute an in meinem neuerbauten Hause, links der Platter Chaussee, wohne. Bestellungen können an mich, wie an meinen Schwager, Hrn. Heinrich Heiland in der Oberwebergasse und Hrn. Kaufmann Burckart in der Steingasse gemacht werden. Für gute dauerhafte Arbeit werde ich stets besorgt sein.

**Carl Külpp**, Dachdeckermeister. 4876

Meine Wohnung befindet sich jetzt **Hömerberg No. 24.**

4857

**Frau Seim**, Wäscherin.

Schillerplatz 3, 2 Etiegen hoch, ist ein **Herd** für Holzfeuerung abzugeben. 4940

Hirschgraben 8 ist eine **Grube Dung** zu verkaufen.

4948

## Maßmesser,

selbstverfertigte und englische, theils ganz und halb hohl geschliffen, deren Güte ich bestens garantire, zu festgesetzten billigen Preisen.

4984

Gg. Hisgen, Messerschmied.

## Schulbücher,

gebunden vorrätig in der

L. Schellenberg'schen

Hof-Buchhandlung — Langgasse 27.

Citronen, Capern, Feigen, Mirabellen, Türkische und  
Bamberger Zwetschen u. empfiehlt

A. Thilo, Marktstraße 11. 4765

## Küchenmesser

in allen Größen sind vorrätig bei

Gg. Hisgen, Messerschmied. 4984

## Frische Schellfische u. Cabiljan

empfehl

F. E. Schmitt, Taunusstraße 25. 5003

## Mainzer Actienbier

ist stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

August Momberger, Moritzstraße 7.

Auch werden Bestellungen Häfnergasse 10 bei Kupferschmied Meyer zu jeder Zeit entgegen genommen.

2502

Verkauf und Reparatur aller Arten Uhren mit Garantie von

3043

C. Theod. Wagner, Uhrmacher,  
Goldgasse 2, Eck der Mühlgasse.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich dem geehrten Publikum zur Einfassung und Vertreibung von Ausständen, sowie zur Vertretung in Rechtsachen vor Gericht.

2515

Heinrich Ried, Advocat,  
Langgasse No. 14 in Wiesbaden.

Metzgergasse 13 sind folgende gut erhaltene Bücher zu verkaufen: Engl. Lüdeking 1r Theil, Engl. Plate 1r Theil, Selig engl. Umgangsbuch, Fr. Thommond, Fr. Lüdeking 1r Theil, Welter Weltg. 1r u. 2r Theil, D. Wackernagel 1r u. 2r Thl., Lüben u. Macke 5r Thl., Plöb 1r. 1r u. 2r Thl. 5004

Es sind mehrere größere und kleinere Häuser zu verkaufen. Näheres bei  
945 C. Baum, Kapellenstraße 31.

Eine gebrauchte Solzpumpe ist billig abzugeben Rheinstraße 13. 5005

Ein noch gut erhaltenes Kinderbettlädchen steht zu verkaufen kleine  
Webergasse 9. 5006

Nerostraße 15 ist ein einthüriger Kleiderschrank und eine Bettstelle  
u verkaufen. 5007

Bei Adam Gramer, Steingasse 24, sind Johanniskartoffeln  
zu verkaufen. 5008

Eine Grube Dung ist unentgeltlich abzugeben Langgasse No. 29. 5009

Ein **Tafelclavier**, Wiener, aus Mahagoni, noch gut erhalten, besonders zum Unterrichte geeignet, ist billig zu verkaufen bei Bauinspector **Loffen**, Rheinstraße 11. 5010

Privatunterricht in der **englischen Sprache und Literatur** erteilt ein Professor aus London. Wer, sagt die Exped. d. Bl. 5011

**Entlaufen**  
ein schwarz und weiß gefleckter, englischer **Sühnerhund**, auf den Namen „Caro“ hörend. Dem Wiederbringer eine Belohnung. Vor dem Anlauf wird gewarnt. Näheres in der Exped. 5012

Für das **Beiblatt zur Augsb. Allg. Zeitung** wünscht ein Mitarbeiter als letzter Empfänger beizutreten. Offerten Capellenstraße 15. 4929

Eine Remise oder Stall oder sonst ein verschließbarer Raum in der Nähe des Kranzplatzes wird sofort zu mietzen gesucht.

Fr. Becker, Sattler. 5013

**Zu mietzen gesucht**

auf mehrere Jahre eine freundliche unmöblirte Wohnung von 4 – 5 Zimmern nebst Küche in der Nähe des Bahnhofes für eine stille Familie von 3 Personen zum 1. Juli. Offerten unter H. S. besorot die Exped. 5014

Eine einzelne anständige Frau sucht ein Zimmer mit Cabinet und Küche, am liebsten Parterre, auch darf dasselbe im Hinterhause sein, zum 1. Juli oder auch früher beziehb. Näh. Unterwegergasse No. 22. 4933

**Malie Rimpler**, Langgasse 19, 3 Treppen hoch, bringt ihr Kleidermacher-Geschäft in empfehlende Erinnerung. 4935

Ein braves Mädchen kann das Putzgeschäft bei mir erlernen und gleich eintreten. E. Kunz, Spiegelgasse 6. 5015

Ein Mädchen, welches im Maschinennähen geübt ist, wird gesucht und kann gleich eintreten. Näheres in der Exped. 5016

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen und Ausbessern geübt ist, wünscht Beschäftigung Heidenberg 11. Hinterhaus. 5017

Mädchen können schön Weißzeugnähen lernen. Näheres in der Exped. 3160

Eine gute Waschfrau sucht Arbeit Hochstätte 7. 5018

Einige Mädchen können das Kleidermachen erlernen Röderstraße 7. 5019

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näheres zu erfragen Schwalbacherstraße 27 im Seitenbau. 5020

Eine junge reinliche Frau sucht Monatsdienst. Zu erfragen Michelsberg 24, 2. Stiege hoch. 5021

Ein braves Mädchen sucht Arbeit im Waschen und Putzen, auch Monatsdienste Heidenberg No. 3 im Hinterhaus eine Stiege hoch. 5022

**Stellen-Gesuche.**

Eine deutsche Dame, welche auch der französischen Sprache vollkommen mächtig, die aus einer guten Familie stammend, alleinstehend und katholisch ist, wünscht eine Stellung in einem angesehenen Hause: sei es die selbstständige Führung des Hauswesens bei einem Wittwer, bei einer Familie zur Stütze der Hausfrau, oder auch bei Damen als Gesellschafterin, zu übernehmen. Es wird hierbei weniger auf ein hohes Salair, als auf eine der Bildung der Stellensuchenden angepasste noble Behandlung gesehen. Wer, sagt die Exped. 4626

Ein Mädchen, das melken kann, wird in Dienst gesucht Römerberg 11. 4947

Ein braves Mädchen für alle Hausarbeit gesucht Schwalbacherstr. 39. 5032

Ein solides Mädchen sucht einen Dienst. Schachtstraße 14. 5030

Ein starkes Küchenmädchen wird für die Saison gegen guten Lohn gesucht. Zu erfragen in der Expedition. 4948

Ein anständiges Mädchen, welches bisher als Jungfer bei einer hohen Herrschaft war, perfekt im Bügeln und häuslichen Arbeiten ist, wünscht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine ähnliche Stelle, auch würde sie die Stelle als Weißzeugbeschließerin begleiten. Der Eintritt kann Ende Mai geschehen. Zu erfragen Taunusstraße 47 eine Stiege hoch. 5022

Eine gute Köchin sucht eine Stelle und kann nach Belieben eintreten. Näh. Herrmühlgäßchen 1. 5023

Ein Frauenzimmer aus anständiger Familie sucht als Stütze der Hausfrau oder bei einer Dame sich zu placiren. Näh. sagt die Exped. d. Bl. 5024

Ein Mädchen, das die bürgerliche Küche und alle Hausarbeit vollkommen versteht, sucht Stelle. Die besten Zeugnisse können vorgelegt werden. Näh. Langgasse 2 im 3. Stock 4962

Ein braves Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht einen Dienst, am liebsten als Hausmädchen und kann nach Belieben eintreten. Näheres Römerberg 15 im Hinterhause des Morgens von 9 bis 11 Uhr. 5025

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Langgasse 2. im 3. Stock. 4963

Dohheimerstraße 7 wird sogleich ein tüchtiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen gesucht. 5027

Ein solides Mädchen, das in den häuslichen Arbeiten erfahren ist und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht. Wo sagt die Exped. 5028

**Gesucht** für eine Haushaltung in einer großen Stadt in Belgien ein tüchtiges mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das hauptsächlich die Küche zu versehen hat; fixer Lohn von 100 fl. und freier Reise zugesichert. Näheres Geisbergweg 6 im oberen Stock. 5029

Ein solides, reinliches Mädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Fremden. Zu erfragen im Gemeindegad. 5001

Ein solides reinliches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder zu Fremden. Zu erfragen im Gemeindegad. 5001

Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres Röderstraße No. 27 eine Stiege hoch. 5031

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Mühlgasse 11. 5033

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht Mainzerstraße 12. 5034

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit kann, mit Nähen und Kindern umzugehen weiß, wünscht sich zu vermieten. Näh. Mühlgasse 2, 1r Stock. 5035

Eine tüchtige Köchin wird in eine Deconomie gesucht und kann gleich eintreten. Näheres in der Exped. 5000

Ein Mädchen, aus angesehener Familie, welches das Kleidermachen erlernt, auch eine Nähmaschine gründlich versteht, wünscht eine Stelle. Näheres in der Exped. unter Chiffre M. A. 5036

Ein Mädchen, welches alle Arbeit versteht und mit Kindern umzugehen weiß, sucht eine Stelle. Näh. Schachtstraße 14 bei Hrn. Christ. 4952

Ein reinliches Hausmädchen wird gesucht Neugasse 15. 5037

Ein tüchtiges Hausmädchen wird gegen guten Lohn für gleich gesucht. Näh. in der Expedition dieses Blattes. 5038

Ein Mädchen, welches mehrere Jahre in einer Stelle conditionirte, und sich durch gute Zeugnisse ausweisen kann, sucht Stelle, am liebsten auf gleich. Näh. bei Frau A. Petri, kleine Webergasse 5. 5039

Ein kräftiges, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, in allen Hausarbeiten bewandert, und sehr gut empfohlen ist, sucht Stelle. Näh. auf dem Geschäftszimmer von A. Dießer, Schwalbacherstraße 37. 5040

Ein ordentlicher Junge von hier kann die Sattlerei erlernen.

Näheres bei Carl Herr, Sattler, Goldgasse 2. 5041

Es kann ein braver Junge in die Lehre treten bei

Bäcker Marx, Marktstraße 12. 4861

Ein Schreinerlehrling wird gesucht Moritzstraße 9 im Hinterhaus. 4971

Ein braver Junge von rechtschaffenen Eltern kann das Kupferschmiedegeschäft erlernen Die Exp. s. bei wem. 4972

Ein junger Mensch von 14—16 Jahren findet sofort Beschäftigung bei

Wagner u. Jäckel, Hof-Photogr., Kapellenstr. 3. 4973

Ein junger Mann kann Beschäftigung erhalten bei

Franz Schramm, Maler u. Lackirer, Schwalbacherstr. 43. 4974

Ein braver Junge kann als Spengler in die Lehre kommen bei

5042 Heinrich Kühn, Hoffspengler.

Gesucht ein Schreiner-Lehrjunge, welcher gleich eintreten kann. Wo, sagt die Exped. 4560

Ein mit den nöthigen Schulkenntnissen ausgerüsteter junger Mann wird unter sehr günstigen Bedingungen für ein auswärtiges Handlungshaus als Lehrling gesucht. Schriftliche Offerten unter A. B. C. befördert die Exp. 4754

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei

Louis Dams, Hofstapezierer. 3030

Es werden auf ein in hiesiger Stadt gelegenes neues Haus, welches zu 4000 fl. in die Brandkasse aufgenommen, als erste Hypothek 7000 fl. zu leihen gesucht, entweder gleich oder einige Monate später. Wo, sagt die Exped. 4496  
5000 fl. sind gegen doppelte hypothekarische Sicherheit auszuleihen. Näheres in der Expedition. 5043

Geisbergstraße 14 eine Stiege h. ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 4209

Goldgasse 5 ist ein schönes möblirtes Zimmer zu vermieten. 5044

Goldgasse 8 im Vorderhaus ist eine Wohnung 2 Stiegen hoch, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Dachkammer, Holzstall und Keller zu vermieten, bis 1. Juli zu beziehen. 5045

Heidenberg 20 eine Stiege hoch ist ein kleines möblirtes Zimmer an einen Herrn auf den 15. April zu vermieten. 1100

Ed der Kirchgasse und Louisenstraße 11 sind in der Bel-Etage 3 möblirte Zimmer, auch einzeln, zu vermieten. 4898

Langgasse 29 ist ein kleines Logis im Hinterhaus zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 5046

Marktstraße 25 sind zwei freundlich möblirte Zimmer zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost gegeben werden. 5047

Mauergasse 2 ist eine Wohnung im Hinterhaus zu vermieten und gleich zu beziehen. 5048

Moritzstraße 7 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 5049

Ed der großen und kleinen Schwalbacherstraße 6 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten eine Stiege hoch. 4705

Untere Webergasse 22 im zweiten Stock ist ein möblirtes Zimmer mit Alkoven zu vermieten. 4709

Saalgasse 3 ist zu Anfang Mai ein freundlich möblirtes Zimmer im 2. Stock zu vermieten. Auch ist daselbst 1 möbl. Dachstube abzugeben. 5050

Schachtstraße 6 ist ein kleines freundliches Logis zu vermieten. 5051

Schachtstraße 19 ein vollständiges Logis im 2. Stock zu vermieten. 5052

Wellritzstraße 20, 3. Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4441

In meinem neuerbauten Hause vorn an der Platter Chaussee ist der 2. und 3. Stock, bestehend jeder aus 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, zu vermieten und können gleich oder später bezogen werden.

L. Gärten. 4569

In meinem Hause an der Platter Chaussee sind 2 Logis, jedes in drei großen Zimmern, Küche, Mansarden und Zubehör bestehend, zu vermieten und können bis zum 1. Juli bezogen werden.

H. Enderich, Architect. 4567

In meinem Eckhaus an der Platter Chaussee, nächst der Stadt, ist der untere Stock mit 5 Zimmern, Küche, Waschküche, sowie Keller und Holzstall sofort oder später zu vermieten für den jährlichen Zins von 200 fl.

J. Haberstock, Michelsberg 1. 4788

Links der Platter Chaussee im Hause des Herrn Haberstock ist eine Dachkammer mit oder ohne Möbel zu vermieten; nöthigenfalls könnten auch zwei abgegeben werden. Näheres im Hause selbst im Dachlogis.

5053

2 Gymnasiasten können Kost und Logis erhalten Langgasse 17.

4547

Nerostraße 29 kann ein reinlicher Arbeiter Logis erhalten.

5054

Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten fl. Schwalbacherstraße 5.

5055

Steingasse 21 können Arbeiter Schlafstelle erhalten. R. Maurer.

5056

Es kann ein reinlicher Arbeiter Kost und Logis erhalten Roderstraße 27.

5057

Ein donnerndes Hoch soll fahren aus der kleinen Schwalbacherstraße bis nach Fraue stein über den Milchwagen der Fräulein **Kathleen** zu ihrem 18. Geburtstag. Mein Wunsch: Dir ein vergnügtes Leben u. das Liebchen daneben,

Auch die Freundin dabei, sollen leben alle drei,  
Vergeß das Beste nicht!

Ein Augenanker, doch wohl Bekannter. B. M. 5058

Dem lieben **Mariellen** auf der Zogenheimermühle gratulirt zu ihrem 23. Geburtstage

H. aus W. 5058

Die herzlichsten Glückwünsche meinem lieben Onkel **P.....r** zu seinem heutigen Geburtstage von  
Deiner Dich liebenden Nichte **Marie**.

5058

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen von Wiesbaden bis nach Rimbach dem **H. Will** zu seinem 20. Geburtstage.

Eine Freundin L. S. P. S. 5058

Nachträglich unserm Freund **J. Forst** ein dreifach donnerndes Hoch zu seinem 22. Geburtstag.

Vielerlei Freunde W. H. H. B. 5058

Für die verwundeten deutschen Truppen in Schleswig sind an Geldbeitragen bei Rechnungs Rath **Krafft** ferner eingegangen:

durch Herrn Decan Steubing zu Idstein weiter a) durch Hrn. Lehrer Gündorf in der großen Mädchenschule zu Idstein ges. 3 fl. 32 fr., b) durch Herrn Pfarrer Weisbrod von den Schulkindern zu Oberems 1 fl. 9 fr., von Hrn. Lehrer Schaus 42 fr., zusammen 5 fl. 23 fr. Herzlichen Dank für diese Gaben.

Wiesbaden, den 4. April 1864.

v. Weidbach-Büresheim.

General.

Für die nothleidenden Schleswig-Holsteiner ist ferner bei mir eingegangen: von Hrn. Secretär K. bei einer Abendunterhaltung der Liedertafel in Soden 25 fl. 36 fr., Verein der Frauen und Jungfrauen in Wiesbaden 87 fl. 9 fr., welches dankend bescheinigt wird.

J. W. Käsebiel.

### Wiesbadener Theater.

Heute Mittwoch: **Der Troubadour**. Große Oper in 4 Akten. Nach dem Italienischen des S. Cammerano von H. Proch, Musik von Jos. Verdi.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.